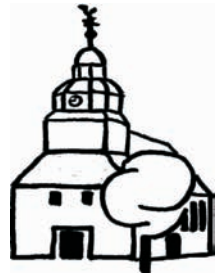


Gemeindebrief

Evangelische Luthergemeinde



Landfrauen zu Besuch im Kindergarten - tanzend bedankten sich die Kinder für eine wirklich großzügige Spende für neue Spielgeräte

März - Mai 2017

- "Nach halb acht" - Luther und die "communio sanctorum"
- Repair-Kaffee 13.5.
- Konzert: 2. April : "Opus 4" aus Leipzig und Cantamus
- Konfirmanden-Anmeldung

www.luthergemeinde-griesheim.de

Liebe Leserinnen und Leser



Liebe Leserinnen und Leser, überall in Griesheim sind zunehmend Menschen zu sehen, die nur mit sich selbst sprechen. Sie sprechen - und doch gibt es kein Gegenüber, keine Gesprächspartnerin und keinen Gesprächspartner. Egal ob in der Straßenbahn nach Darmstadt, ob im Bus nach Erfelden, im Gehen, Sitzen und Stehen reden Menschen mit sich selbst. Bedenklich? Nein, nein, keine Sorge, es handelt sich weder um eine Krankheit noch um eine Epidemie - schuld daran ist das Handy. Mit einem kleinen Knopf im Ohr kann drahtlos telefoniert werden, über - so nennen das die Fachleute - Bluetooth. Bluetooth - wenn ich in meinen alten Englischerinnerungen krame - dann übersetze ich: "Blauzahn". Der Knopf aber sitzt im Ohr, nicht im Zahn. Die Übersetzung bringt nicht weiter, ist nicht sehr einleuchtend. Also muss man Wiki oder eines der anderen klugen Lexika bemühen, um zu verstehen: Aha, der Name kommt von dem dänischen König Harald Blauzahn, ins Englische übersetzt: Harald Bluetooth. Dieser Wikingerkönig schaffte es, die beiden verfeindeten Länder Norwegen und Dänemark wieder zu vereinen. Bluetooth ist also die Ermöglichung eines Gesprächs, einer friedlichen Klärung, eines Miteinanders.

Abgesehen davon, dass die Handygespräche doch manchmal sehr auf die Nerven gehen, etwa wenn laut in der Straßenbahn telefoniert wird und 20

Mitreisende mithören (müssen), was es heute zu Mittag gibt und dass es der Claudia gerade nicht so gut geht - also abgesehen davon, sind "Gespräche" ein wichtiges Thema des Protestantismus und der Reformation. In diesem Reformationsjahr wollen wir in der Luthergemeinde Gespräche führen, Gespräche mit Schriftstellern, Luthers "Kommunikation" bedenken, die Frauen in der Reformation zu Wort kommen lassen, die Lutherlieder mit ihren Texten zu uns sprechen lassen, mit Reformations"fachleuten" ins Gespräch kommen - und uns so daran erinnern lassen, dass wir Protestantinnen und Protestanten sind.

Damit diese Gespräche keine Selbstgespräche werden, und das werden sie, wenn immer nur die miteinander sprechen, die sowieso immer miteinander sprechen, möchten wir herzlich zu allen Veranstaltungen einladen. Es gibt dazu eine besondere "Reformationsbroschüre", die im Gemeindehaus oder im Pfarrbüro ausliegt, es gibt unsere Homepage, es gibt den Gemeindebrief und den "Griesemer", seien Sie herzlich eingeladen mit uns gemeinsam das Lutherjahr zu feiern. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Ihre Pfarrer



By hand Thomas Herrmann

Gottesdienste im März

So 5.3.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. T. Herrmann) <i>Kollekte: Für die Suchtkrankenhilfe</i>
So 12.3.	9:30	Gottesdienst mit Ehrung des Flötenkreises (Pfr. Th. Waldeck und Flötenkreis)
Kirchenkaffee ! im Anschluss Taufen		
Do 16.3.	19:00	Passionsandacht (Pfr. T. Herrmann)
So 19.3.	9:30	Literatur predigt (Pfr. Th. Waldeck und Literaturkreis) <i>Kollekte: Hospiz-Arbeit in der EKHN</i>
Di 21.3.	10:30	Gottesdienst im Haus Kursana (Pfr. Th. Waldeck)
Do 23.3.	19:00	Passionsandacht (Pfr. Th. Waldeck)
So 26.3.	9:30	Gottesdienst (Pfr. T. Herrmann)
Do 30.3.	19:00	Passionsandacht (Pfr. T. Herrmann und Flötenkreis)
Gottesdienste im April		
So 2.4.	9:30	Gottesdienst mit "Szenen aus dem Leben der Lutherin" (Pfr. Th. Waldeck und Elisabeth Förster) <i>Kollekte: Einzelfallhilfe für Flüchtlinge</i>
Do 6.4.	19:00	Passionsandacht (Pfr. Th. Waldeck und Kirchenchor)
So 9.4.	9:30	Gottesdienst m. Abendmahl zur Goldenen und Diam. Konfirmation (Pfr. Th. Waldeck)
Gründonnerstag		
Do 13.4.	19:00	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. T. Herrmann und RiseUp!)
Karfreitag		
14.4.	9:30	Gottesdienst (Pfr. T. Herrmann)
	15:00	Andacht zur Sterbestunde Christi (Pfr. T. Herrmann)

Osternacht

(Pfr. Th. Waldeck und Cantamus-Chor)

Fest-Gottesdienst (Pfr. Th. Waldeck)

Gottesdienst (Pfr. Th. Waldeck)

Gottesdienst (Pfr. T. Herrmann)

Gottesdienst im Haus Kursana
(Pfr. Th. Waldeck)

Vorstellungs-Gottesdienst II

Gottesdienste im Mai

Abendmahl der Konfirmanden II
(Pfr. T. Herrmann, Flötenchor, Streicher,
Solistin und Überraschung)

Konfirmation Bezirk II

(Pfr. T. Herrmann und Gospel-Chor
Rise-Up!)

Vorstellungs-Gottesdienst I
(Pfr. Th. Waldeck) *Kollekte: Für die
kirchenmusikalische Arbeit in der EKHN*

Abendmahl der Konfirmanden I
(Pfr. Th. Waldeck und Überraschung)

Konfirmation Bezirk I

(Pfr. Th. Waldeck und Cantamus-Chor)

Gottesdienst im Haus Kursana
(Pfr. Th. Waldeck)

Gottesdienst zu Himmelfahrt im Haus
Waldeck (Pfr. Th. Waldeck)

Gottesdienst mit "Silberner Konfirmation"
(Pfr. T. Herrmann)

16.4. 6:00

Ostersonntag

9:30

Ostermontag

17.4. 9:30

anschl. Taufen

So 23.4. 9:30

Di 25.4. 10:30

So 30.4. 9:30

Kirchenkaffee !

Sa 6.5. 19:00

So 7.5. 9:30

So 14.5. 9:30

Kirchenkaffee !

Sa 20.5. 19:00

So 21.5. 9:30

Di 23.5. 10:30

Do 25.5. 9:30

So 28.5. 9:30

anschl. Taufen

**"Sehr geehrte
Mitglieder der
evangelischen
Luthergemeinde
Griesheim,**

**mein Name ist
Oliver Strauch."**



In diesem Jahr übernehme ich die Elternzeitvertretung für Gudrun Wiediger. Aufgewachsen bin ich in einem kleinen Dorf im Kreis Marburg - Biedenkopf. Kirchenmusik studierte ich zunächst in Herford und zuletzt in Frankfurt am Main. Neben dem Studium hatte ich nebenamtliche Kirchenmusikerstellen inne. Zuletzt an der Friedenskirche in Frankfurt am Main.

Diese hier ist meine erste hauptamtliche Stelle. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben in ihrer Gemeinde, die vielseitige Chorarbeit und die musikalischen Gottesdienste. Meiner Kollegin, Gudrun Wiediger möchte ich besonders danken, da Sie den kirchenmusikalischen Jahresplan für 2017 bereits entworfen hat. Das ist besonders wichtig, da es in der Regel ein Kirchenjahr lang braucht, um die Kapazitäten und Möglichkeiten richtig einzuschätzen.

Ich bin jedenfalls begeistert von der Chorarbeit und den damit verbundenen Möglichkeiten und freue mich besonders auf viele Höhepunkte im Jahr 2017. Unter anderem der Gospelworkshop gleich zu Beginn des Jahres, die Chorfahrten, die Bachkantate zum Reformationsfest, die sicher einer der Höhepunkte sein wird. Aber nicht zu vergessen auch die anderen Aufgaben, an die man zunächst nicht unbedingt denkt: Gespräche und Austausch mit anderen Kirchenmusikern auf Sitzungen und Vorbereitungs- und Planungsarbeit.

Musik soll für mich, in ihrer Vielfältigkeit, die Menschen verbinden und zusammen bringen. Dabei liegt mir besonders am Herzen: nach vorne zu blicken und Neues zu entdecken, aber auch unsere traditionelle Musik zu pflegen und sie von ihren Vorurteilen zu befreien. Dieses Jahr wird für mich voller neuer Erfahrungen sein. Ich wünsche uns eine gute Zusammenarbeit und ein gesegnetes Jahr 2017.

Oliver Strauch

Am **Sonntag, den 2. April um 18:00 Uhr** lädt die Luthergemeinde zum Konzert mit dem Posaunenquartett "Opus 4" aus Leipzig und dem Chor Cantamus Griesheim zum Konzert in die Lutherkirche ein.

Es erklingen Werke von Tallis über Bach bis Gershwin. Ein besonderes Klangerlebnis: Das Posaunenquartett musiziert auf historischen (nachgebauten) Barockinstrumenten.

Der Chor wird auch gemeinsam mit dem Posaunenquartett zu hören sein.

Hier wird die Motette „wir wissen, so unser irdisches Haus“ von Johann Ludwig Bach, einem Sohn des berühmten J.S. Bach erklingen.

Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten

**Und ein ganz
besonderes
Konzert**



"Opus 4" aus Leipzig
und unser
Cantamus-Chor

**- Einladung zum Jubiläumskonzert der Flöten im Lutherjahr
- Projekt - zum Mitspielen**

Der Flötenkreis der Luthergemeinde unter der Leitung von Sabine Köbler blickt auf eine musikalisch vielfältige und bewegte Zeit zurück. Flöten-Spieler und -Spielerinnen werden am 12. März 2017 im Gottesdienst für ihren langjährigen Einsatz für die Kirchenmusik geehrt. Während der 25 Jahre seines Bestehens hatte der Flötenkreis Kontakt mit vielen musikinteressierten und musikalisch versierten MusikerInnen innerhalb und außerhalb des Dekanats. Auch der ehemalige Kantor Christian Liebaug, der sich für die Renovierung und Umgestaltung der Orgel vor vielen Jahren einsetzte, hat seine Mitwirkung zugesagt.

Stets ist der Kreis offen für Jung und Alt und lädt aus diesem Grund zum Mitspielen seines Konzertes zum 25. Jubiläum seines Bestehens ein.

Neben Lieblingsstücken aus den letzten 25 Jahren stehen Uraufführungen zum Lutherjubiläum auf dem Programm.

Aus dem aktuellen Luthermusical (Konzerttermine: 24./25.06.17 in der Luthergemeinde Dietzenbach/Waldkappelle, Waldstr.12) von Barbara Wendtland wird eine Uraufführung von „Die beste Zeit im Jahr ist mein“ und „Nun freut euch liebe Christen g'mein“ extra arrangiert für den Flötenkreis erklingen. Ebenso freuen wir uns auf „Ein feste Burg ist unser Gott“ arr. von Helga Treu unter Mitwirkung des Flötenkreises aus Rossdorf.

Vorschau 2017:

Sa 16.09.17 Projekt - zum Mitspielen Probensamstag im Gemeindehaus (10.00-16.00 Uhr)

Sa 23.9.17 Jubiläumskonzert 25 Jahre Flötenkreis mit anschließender Feier im Gemeindehaus.

Wer schon vorher zu den Proben hinzukommen möchte, ist herzlich eingeladen. Probenzeit: Montags 18:00 im Gemeindehaus der Lutherkirche Pfarrgasse 2

Ihre Sabine Köbler

*Kontakt und Anmeldung bitte über das Pfarrbüro
Pfarrgasse 2, Tel 2378*

Einladung zum Opernabend

Vor zwei Jahren waren sie schon einmal bei uns in der Luthergemeinde zu Gast.

Und wir freuen uns sehr, dass sie wieder kommen!

Daria Samarskaya und **Juri Lavrentiev** werden auch dieses Jahr wieder ihr Publikum mit ihren großen Stimmen in Bann schlagen.

Das Ereignis findet im Gemeindehaus am Sonntag, dem **28. Mai 2017 um 19:00 Uhr** statt.

Auf dem Programm stehen Arien und Duette aus berühmten Opern von Bizet, Rossini und anderen, sowie russische Volkslieder.



Sonntag, 28. Mai,
19:00 Uhr

Luther und die "communio sanctorum"

Immer wieder äußern Konfirmanden und Erwachsene: Orgelmusik, Lieder und Texte im Gottesdienst sind nicht mehr zeitgemäß. Ist das so?

Welche Rolle spielt die von Luther hoch geschätzte "communio sanctorum", die Gemeinschaft der Glaubenden? Braucht Glaube Gemeinschaft? In unserer Gesprächsrunde am 3. März 2017 wollen wir diese Fragen diskutieren.



Luther
Nach halb acht

Die Vernetzung der Welt

IMMER ONLINE! Fluch oder Chance?



oder

KEIN STROM, KEINE POWER? ALLES AUTOMATISCH - und wo bleibt der Mensch?

Freitag, 19. Mai,
19.30 Uhr



Digitalisierung

**Theater in der
Luthergemeinde:**

**Lieder, Tänze und
Geschichten aus
1000 + 1 Nacht**

**22. April
19.00 Uhr**

**im Großen Saal der
Luthergemeinde**

Eintritt: 5 €

Dauer: ca. 90 min.

Farbenfroh, voller Lebensfreude und mitreisender Bewegung kommen die Schauspieler und Musiker mit ihren kulturellen Schätzen mitten aus der Steppe Zentralasiens, aus Chiva, einer an der Seidenstraße liegenden Oasenstadt, direkt zu uns.

Ein kurzweiliges Folklore-Potpourri in landestypischen Trachten entführt die ZuschauerInnen in die Welt der Geschichten aus 1000 + 1 Nacht.

Dabei schlüpfen die Schauspieler selbst in Kostüme und Rollen oder führen Marionetten und Stabfiguren. Sie erzählen Geschichten von der Honigmelone, dem Kampf der Schafsböcke oder vom Hahnenkampf.

Zu Beginn führen Bilder von Usbekistan in die Lebenswelt der Akteure ein. Einzelne Szenenbilder, Tänze und Lieder werden auf deutsch erklärt.



Seit 5 Jahren treffen sich der Frauenkreis der Luthergemeinde mit Anni Keller vom Frauenkreis der Kirchengemeinde St. Marien zum alljährlichen Kochen. Mit Freunde werden Donau-Schwäbische-Spezialitäten zubereitet und verkostet. Die Verbundenheit der beiden Frauenkreise wird weiterhin gepflegt! *Ina Maul*

Ökumene am Kochtopf



Reformation einmal ganz anders

Über Martin Luther wird viel geschrieben und gesprochen. Wer aber weiß mehr über Katharina von Bora, der entlaufenen Nonne, die Martin Luther um Hilfe zur Flucht aus dem Kloster bat und später seine Ehefrau wurde? Ihre Lebensgeschichte verblasst hinter der ihres berühmten Mannes und findet kaum Beachtung.

Tüchtig war sie, energisch und tatkräftig...

Lassen Sie sich einladen zu einer Zeitreise ins ausgehende Mittelalter.

Die Schauspielerin Elisabeth Förster spielt die Lutherin



am 2. April
im Gottesdienst
um 9:30 Uhr

in der Lutherkirche

**am 7. Mai durch
Pfr. Herrmann**



Konfirmiert werden in der Lutherkirche

Hannah Brück	Weserstr. 46
Celina Feuerbach	Friedr.-Ebert-Str. 101
Paula Franke	Hofmannstr. 21
Annika Gäckler	Lindenstr. 31
Annique Göbel	Eichendorffstr. 41
Annika Gudauski	Hausweg 1H
Sophia Hammann	Hahlgartenstr. 9
Swenja Hauschild	Im WeiterstädterWeg17
Jil Kandemir	Georg-Fröba-Str. 30
Viktoria Kastl	Margaretenstr. 15
Leonie Lücke	Freiligrathstr. 15a
Lea Marie Zettl	W.-Leuschner-Str. 208
Anna Mayer	Willy-Brandt-Allee 49
Julia Rinne	Im Rosengarten 21
Lina Sauthoff	Sandgasse 74
Greta Winterberg	Martin-Luther-Str. 9
Mika Gläser	Hahlgartenstr. 10b
Lukas Goldmann	Willy-Brandt-Allee 81
Tim Müllen	Hofmannstr. 18D
Noah Preis	Lahnstr. 13
Nils Reitenbach	Margaretenstr. 13
Simon Riese	Sandgasse 59a
Oliver Schecker	Eichendorffstr. 21
Leo Schormair	Karlstr. 51
Dominik Seebold	Sandgasse 45

Konfirmiert werden in der Lutherkirche

Cora Bergemann	Willy-Brandt-Allee 83
Tabea Coors	Bessunger Str. 12a
Marie Eckert	Willy-Brandt-Allee 36
Kathinka Hahn	Sandgasse 19
Sarah Klinger	Rebstockweg 8
Laura Kolb	Brunnenhof 1
Fenja Michels	Pfungstädter Str. 55
Franziska Monath	Am Hegelsberg 6
Meike Müllert	Bessunger Str. 91
Lea Pomest	Pfungstädter Str. 51a
Edda-Lina Rabe	Feldmannstr. 8
Celina Schnurrer	Magdalenenstr. 7
Jan Böhmer	Friedr.-Ebert-Str. 168
Tobias Decker	Oberndorfer Str. 81
Robin Hagemann	Hahlgartenstr. 63
Quentin Hoffmann	Pfungstädter Str. 60a
Adrian Hoffmann	Pfungstädter Str. 60a
Jan Nold	Schlussgasse 6
Maximilian Oettl	Willy-Brandt-Allee 49
Henri Ohl	Oberndorfer Str. 22
Alexander Schäfer	Gartenstr. 14D
Jaden Schupp	Löffelgasse 7
Philipp Storm	Bessunger Str. 14

**und am 21. Mai
durch Pfr. Waldeck**



Konfi- Anmeldung für die "Neuen"

Am Mittwoch, dem 26. April, von **8 - 12** und von **16 - 18** Uhr findet im Pfarrbüro, Pfarrgasse 2, die Anmeldung der neuen Konfirmanden statt.

Angesprochen werden die Jugendlichen, die zur Zeit die 7. Klasse besuchen und zur Luthergemeinde gehören.

Zur Anmeldung ist es ratsam, das Familien-Stammbuch mitzubringen.

Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben, können Sie gern auch vorher telefonisch (☎2378) mit uns Kontakt aufnehmen und Ihr Kind anmelden.

Mo 10-12h Mi 10-12h + 16-18h Fr 10-12h

Repair-Kaffee



13. Mai
11 bis 14 Uhr im
Gemeindehaus

Nicht Wegwerfen sondern Reparieren!
Und dabei nette Leute treffen -
bei Kaffee und Kuchen !

Am **Samstag, dem 13. Mai** findet wieder ein Repair-Café im Gemeindehaus der Luthergemeinde statt.

Kommen Sie mit alten Sachen, die sich vielleicht doch noch reparieren lassen - gut möglich, dass gerade für Ihr "Problemchen" der richtige Experte da ist!

Büro	Frau H. Ritter Mo.Mi.Fr. 10-12h + Mi. 16-18h	Tel. 2378
	Pfarramt 1 Pfr. Th. Waldeck	Tel. 848870
Und so erreichen Sie uns:	Pfarramt 2 Pfr. T. Herrmann	Tel. 6710
	Kindergarten Leiterin Frau S. Mannok	Tel. 3489
	Kirchenmusik O. Strauch	Tel. 0176 70041281
	Gemeindepädagoge Herr R. Wölm	Tel. 8256979
	Küster Herr J. Burkhard	Tel. 828094

Liebe Kinder des Kindergottesdienstes

.....und sonntags in den Kindergottesdienst

aber was ist das ?

Ganz einfach: Wir treffen uns jeden Sonntag um 10.45 Uhr im Gemeindehaus der Luthergemeinde in der Pfarrgasse 2.

Dort warten dann Theresa Wirth und Reiner Wölm auf Euch.

Wir hören Geschichten von Gott und Jesus, singen, spielen, basteln, beten, staunen, malen, treffen Freunde und und und....

eingeladen sind alle Kinder von 6 bis 12 Jahren.

Komm doch mal vorbei und mach mit!



immer sonntags
10.45 Uhr



Muttersohn - Literaturgottesdienst am 19. März in der Lutherkirche

Percy, der "Engel ohne Flügel", wie er sich selbst nennt, ist Krankenpfleger und die Hauptperson in Martin Walsers Roman "Muttersohn". In diesem Roman setzt Walser sich mit dem Glauben, mit Religion auseinander: "Glauben heißt, die Welt so schön machen, wie sie nicht ist". Das klingt zunächst hart, weil zwischen den Zeilen zu lesen ist: die Welt ist, wie sie ist nicht, nicht schön, sondern brutal und grausam. Aus dem "Siehe, es war gut" des ersten Schöpfungstages wurde ein "Siehe die vielen Probleme und die Schrecken dieser Welt". Aber entspricht das nicht gerade auch unserer Meinung? Percy wird in dieser Welt zum Engel, ja zum Jesus für andere und er wird in einer Talkshow gefragt: "dass Sie mit Nazareth konkurrieren, ist Ihnen bewusst."

Literatur nimmt religiöse Themen, stellt kritische Fragen an religiöse Zusammenhänge, fragt nach dem Menschen, nach seiner Hoffnung und seiner Angst. Literatur setzt sich wie die Religion auseinander mit unseren Themen. Das war auch das Anliegen von Martin Luther, den wir in diesem Jahr, im Lutherjahr, neu in den Blick nehmen: die Religion muss zu den Menschen kommen, die Menschen sollen die Bibel selbst lesen, verstehen, deuten und für sich begreifen können. Walsers Roman setzt sich mit den Themen auseinander, die auch für Luther immer wieder Grund des Nachdenkens waren: Lüge und Wahrheit, Verbergen und Entblößen, Zustimmung und Kritik, Glaube und Wissen, Liebe und Vergewaltigung. Herzliche Einladung zu unserem Literaturgottesdienst.

Literaturgottesdienst Team:
Edith Kreischer, Anja und Ali Trieschmann, Bernhard Eicher und Thomas Waldeck